



Protective & Marine Coatings
BioGard M630V2
TECHNISCHES DATENBLATT

Bearbeitet 03/2014 Ausgabe 14

PRODUKTINFORMATIONEN

PRODUKTBESCHREIBUNG

BIOGARD M630V2 HYGIENEANSTRICH

MATERIALAUSFÜHRUNG: Ein 2-Komponenten-Epoxidharz-Glanzack auf Wasserbasis

EMPFOHLENE ANWENDUNG

Nur für den Gebrauch in Innenbereichen. Empfohlen für das Auftragen auf entsprechend versiegelte gemauerte Wände, Fußböden und Decken. Kann auch auf neuem und altem Beton sowie vorher gestrichenen Oberflächen und entsprechend grundiertem Stahl verwendet werden.

ANERKENNUNGSVERFAHREN

BS476 Part 7 - Oberflächenausbreitung von Flammen - Für Einzelheiten zu Untergründen/Methoden bitte Sherwin-Williams kontaktieren.

Geprüft von Campden & Chorleywood Food Research Association auf: Wasseraufnahme, bakterielle Reinigungsfähigkeit, Beständigkeit gegen Schimmelwachstum und sensorische Bewertung potentieller Flecken nach 20 Stunden Aushärtung der Farbschicht

EMPFOHLENE AUFTRAGUNGSVERFAHREN

Airless Spritzverfahren
Rolle
Pinsel

Empfohlene Verdünnung:

C32 (NACHDEM Grundstoff und Zusatz vermischt worden sind, kann bis zu maximal 10% C32 hinzugefügt werden)

Hinweis: Die Verdünnung des Produkts mit C32 macht die sensorische Beurteilung der Verfärbung ungültig.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

Feststoffanteil in Volumen %: 50 ± 3% (ASTM-D2697-91)

Verarbeitungsfrist: 2½ Stunden bei 15 °C*
2 Stunden bei 23 °C*

* Darf nach Ablauf dieser Fristen nicht mehr verwendet werden

Verfügbare Farben: Weiß und ein begrenztes Sortiment an Farbtönen.

VOC

2 g/kg Gewichtsbestandteil basierend auf der Formulierung und unter Einhaltung der EC SED ermittelt

CHARAKTERISTISCHE SCHICHTDICKE

Trockenschichtdicke	Nassschichtdicke	Theoretische Ergiebigkeit
75 µm	150 µm	6.75m ² /litr*

* Diese Zahl berücksichtigt nicht Oberflächenprofil, unebenes Auftragen, Überspritzen oder Verluste in Behältern und Ausrüstung. Die Schichtdicke variiert je nach Nutzung und Spezifizierung.

PRAKTISCHE AUFTRAGUNGSRATEN - µm PRO SCHICHT

	Airless-Spritzverfahren	Pinsel	Rolle
Trocken	75	75	75
Nass	162	150	150

Hinweis: Der maximale Widerstandsgrenzwert für Ablauf beträgt beim Streichen mit Pinsel typischerweise 100 µm trocken. Die Angaben zum Airless Spritzverfahren beziehen sich auf die Farbe nach 10%iger Verdünnung mit Reiniger/Verdünner Nr. 32.

MITTLERE TROCKNUNGSZEITEN

	bei 15 °C	bei 23 °C
Zum Berühren:	6 Stunden	4 Stunden
Zum Überstreichen:	24 Stunden	24 Stunden
Für den Einsatz:	24 Stunden	24 Stunden

Diese Zahlen sind nur als Richtwert gedacht. Faktoren wie Luftbewegung und -feuchtigkeit müssen außerdem berücksichtigt werden.

EMPFOHLENE GRUNDIERUNG

Stahlanstrichflächen –

Epigrip C400V3 Zinkphosphat-Grundierung/Zwischenschicht
Epigrip C425V2 Zinkphosphat-Grundierung/Zwischenschicht
Epigrip M902 Winterfeste Dickschicht-Aluminiumgrundierung

Nichteisenhaltige metallische und nichtmetallische Untergründe - Bitte wenden Sie sich an Ihren Sherwin-Williams-Vertreter.

EMPFOHLENE DECKLACKE

BioGard M630V2 kann mit sich selbst überstrichen werden

LIEFERFORM

Ein 2-Komponentenmaterial; das in separaten Behältern geliefert wird und vor Gebrauch zu mischen ist (siehe Zusatzbemerkungen).

Gebindegröße 4,34-Liter-Gebinde wenn gemischt

Mischverhältnis 7,7 Volumenanteile Grundstoff zu 2,3 Volumenanteilen Zusätze

Gewicht: 1.34 kg/l

Lagerfähigkeit: 12 Monate ab Herstellungsdatum der Charge oder bis zum 'Haltbarkeitsdatum', wenn angegeben. - Vor Frost schützen.



Protective & Marine Coatings BioGard M630V2 TECHNISCHES DATENBLATT

Bearbeitet 03/2014 Ausgabe 14

PRODUKTINFORMATIONEN

OBERFLÄCHENVORBEREITUNG

BioGard M630V2 kann auf verschiedenen Untergründen aufgetragen werden, ganz gleich, ob sie schon vorgestrichen wurden oder nicht. Auf nicht vorgestrichenen Untergründen ist eine passende Grundierung erforderlich, um maximale Haftung und Dauerhaftigkeit zu sichern. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Kundendienstabteilung von Leighs. Alle Oberflächen, die vor dem Anstrich gereinigt und/oder entfettet werden müssen, sollten mit Envirogard W500 Entferner behandelt werden.

Behandlung von Beton, Verputz, Gipsputz, Steinmauern und Mauerwerk
Stellen Sie sicher, dass die zu streichenden Oberflächen sauber, trocken und frei von sichtbaren Verunreinigungen wie Öl, Fett und Schmutz sind. Loses oder abblättrendes Material von einem festen Untergrund entfernen.

Betonböden in gutem Zustand dürften keine weitere spezielle Vorbereitung benötigen. Böden in schlechtem Zustand erfordern eine Vorbereitung durch Vakuumstrahlen oder andere erprobte Methoden, um einem einwandfreien Untergrund bereitzustellen. Zur Beratung wenden Sie sich Bitte an Ihre Sherwin-Williams-Vertretung.

Bei hochsaugfähigen Untergründen wie Beton, Verputz und Gipsputz kann das Auftragen einer ersten Schicht BioGard M630V2 (10 % verdünnt) erforderlich sein, um die Oberfläche zu versiegeln. Der Feuchtigkeitsgehalt des Untergrunds darf für alle Anwendungen ein Feuchteäquivalent von 7 % nicht überschreiten, ermittelt vor dem Streichen mit einem Protimeter oder einem ähnlichen Messgerät.

Behandlung von Stahl

Manuell vorbereitete Oberflächen sollten zum Zeitpunkt des Überstreichens mindestens gemäß St.3 BS EN ISO 8501-1:2007 vorbereitet sein Epigrip M902 Winterfeste Dickschicht-Aluminiumgrundierung bis zu einer Trockenschichtdicke von 100 µm auftragen.

Behandlung von NE-Untergründen

Bitte wenden Sie sich an Ihre Sherwin-Williams-Vertretung.

AUSRÜSTUNG ZUM AUFTRAGEN

Airless Spritzverfahren

Düsengröße:	0.28mm (11 thou)
Spritzwinkel:	65°
Betriebsdruck:	170kg/cm ² (3500 psi)

Die oben angegebenen Daten für das Airless Spritzverfahren sind nur als Richtlinie gedacht. Einzelheiten wie Länge und Durchmesser des Flüssigkeitsschlauches, die Temperatur des Anstrichs und die Art und Größe der Oberfläche beeinflussen die Wahl der Spritzdüse und des Betriebsdrucks. Jedoch sollte der Betriebsdruck, solange eine zufriedenstellende Zerstäubung erzielt wird, so niedrig wie möglich sein. Da sich die Bedingungen jedoch von Anwendung zu Anwendung verändern, liegt es in der Verantwortung des Anwenders sicherzustellen, dass die Ausrüstung für den Gebrauch so eingestellt wird, dass die besten Ergebnisse erzielt werden können.

Im Zweifelsfall wenden Sie sich an Ihre Sherwin-Williams-Vertretung.

Pinzel - Das Produkt eignet sich zum Auftragen mit dem Pinzel.

Rolle - Das Produkt eignet sich zum Auftragen mit der Rolle.

ANWENDUNGSBEDINGUNGEN UND ÜBERLACKIEREN:

Die Mindesttemperaturen für das Auftragen/Aushärten sollten nicht niedriger als 10 °C sein - bei einer relativen Feuchtigkeit von nicht mehr als 85 %. Eine gute Luftbewegung ist unerlässlich, um eine korrekte Schichtbildung und Aushärtung der Epoxidharze auf Wasserbasis sicherzustellen.

Wenn geplant ist außerhalb der auf dem Datenblatt festgesetzten Überstreichintervalle neue Schichten aufzutragen, wenden Sie sich an Ihre Sherwin-Williams-Vertretung.

ZUSÄTZLICHE HINWEISE

Anweisungen für das Mischen

Es ist unerlässlich, dass der Grundstoff und die Zusatzkomponenten von M630V2 vor Gebrauch gründlich vermischt werden. Um eine vollständige Vereinigung der beiden Komponenten zu erreichen, wird ein mechanischer Rührer empfohlen. Ungenügendes Vermischen hat einen nachteiligen Einfluss auf die Trocknung, den Glanz und die Leistungsfähigkeit des aufgetragenen Anstrichs. Wasser/C32 zum Verdünnen des Produkts (falls erforderlich) nur NACH dem Vermischen des Grundstoffs und der Zusatzkomponenten zugeben.

Trocknungszeiten, Aushärtezeiten und Verarbeitungsfristen sind nur als Richtlinie gedacht. Die Aushärtereaktion von Epoxiden beginnt in dem Moment, in dem beide Komponenten vermischt werden. Da die Reaktion jedoch von der Temperatur abhängig ist, werden Aushärtezeit und Verarbeitungsfrist bei einer Temperaturerhöhung um 10 °C annähernd halbiert und bei einer Reduzierung der Temperatur um 10 °C verdoppelt. Wo ein rutschfestes Profil erforderlich ist, sollte Leighs P515 direkt vor der Aufbringung in die angemischte M630V2-Farbe, im Verhältnis 1,0 kg pro 4,34-l-Gebinde, eingerührt werden. Die Auftragung ist dann nur mit Pinsel oder Rolle möglich.

Die Untergrundtemperatur sollte mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen. BioGard M630V2 ist ein undurchlässiges, nicht absorbierendes Material. Wenn, infolge eines mechanischen Schadens, Feuchtigkeit in die Schicht eindringen sollte, kann die Schicht abblättern.

Farbstabilität von Epoxid-Anstrichen:

Eine schwankende Farbstabilität ist eine Charakteristik von Epoxid-Produkten, die zum Vergilben neigen und mit zunehmendem Alter dunkel werden, ganz gleich ob sie in Innen- oder Außenbereichen aufgetragen wurden. Aufgrund dieser Farbveränderung werden Bereiche sichtbar, die zu einem späteren Zeitpunkt mit der gleichen Farbe ausgebessert und repariert wurden.

Wenn Epoxid-Materialien ultraviolettem Licht ausgesetzt sind, tritt auf der Oberfläche ein Kreidungseffekt auf. Dieses Phänomen führt zu Glanzverlust und einer feinen Pulverschicht auf der Oberfläche, die möglicherweise, je nach Ausrichtung der Stahlteile, zu Farbschwankungen führen kann. Dieser Effekt beeinträchtigt jedoch keineswegs die Leistungsfähigkeit des Systems.

Die genannten Zahlenwerte der physikalischen Daten können von Charge zu Charge leicht variieren.

GESUNDHEIT UND SICHERHEIT

Weitere Informationen über die sichere Lagerung, Handhabung und Anwendung dieses Produktes sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

GEWÄHRLEISTUNG

Personen oder Unternehmen, die das Produkt verwenden, ohne zuerst weitere Anfragen betreffs der Tauglichkeit des Produkts für den beabsichtigten Zweck zu stellen, tun dies auf eigene Gefahr, und Sherwin-Williams übernimmt keine Gewähr für das Leistungsverhalten des Produkts oder für irgendeinen Verlust oder Schaden, der aus solch einem Gebrauch entsteht. Die Informationen in diesem Datenblatt werden von Zeit zu Zeit aufgrund neuer Erkenntnisse und normaler Produktentwicklung modifiziert. Vor dem Einsatz empfehlen wir, anhand der Referenznummer bei Sherwin-Williams zu überprüfen, ob Ihnen die neueste Ausgabe vorliegt.